
Benzin teurer, Diesel billiger

Während die Fahrer von Benziner-Pkw im April etwas höhere Kraftstoffpreise verkraften mussten, gab es für Diesel-Fahrer an den Zapfsäulen eine leichte Entspannung. Dies zeigt die monatliche ADAC-Auswertung der Kraftstoffpreise in Deutschland. Danach kostete ein Liter Super E10 im Monatsmittel 1,466 Euro, das waren 1,2 Cent mehr als im März. Abwärts ging es beim Diesel-Preis: Der Preis für einen Liter lag im April bei 1,309 Euro und damit um 0,6 Cent unter dem März-Niveau.

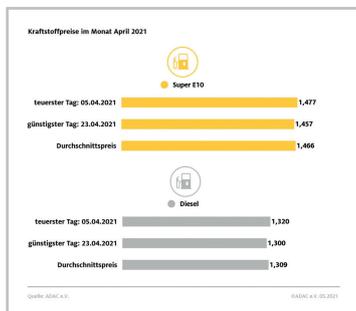
Die Preisschwankungen zwischen dem teuersten und dem günstigsten Tag zum Tanken waren angesichts der ruhigen Entwicklungen am Rohölmarkt vergleichsweise gering – die Differenz betrug bei beiden Sorten lediglich zwei Cent. Dafür ist der Preisunterschied zwischen Benzin und Diesel zum Ende der Wintersaison, in der Diesel regelmäßig im Vergleich zum Benzin etwas teurer wird, auf knapp 16 Cent angestiegen. (ampnet/fw)

Bilder zum Artikel



Betanken eines Dieselfahrzeugs.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Aral



Spritpreise im April 2021.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ADAC
